

30.412-17.24-1

**Dauerverhandlungsverfahren Miet- und Erbbaurechtsverträge –
Fläche B01 und B02 im Seehafen Brake (Boitwarder Groden)**

Anlage VII zum Info-Memo

Formblatt B – Teilnahmeantrag Bewerbergemeinschaft

(nur von Bewerbergemeinschaften auszufüllen)

Vergabeverfahren:	
Fläche B01 und B02 im Seehafen Brake (Boitwarder Groden) Vergabe von Erbbaurechten bzw. Mietverträgen im Dauerverhandlungsverfahren	
Auftraggeber: Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG Brommystraße 2, 26919 Brake	
Aktenzeichen beim Auftraggeber:	30.412-17.24-1 Dauerverhandlungsverfahren Fläche B01 und B02

1. Ausfüllhinweise:

- Eine Bewerbergemeinschaft hat dieses, dem Info-Memo als Anlage VIII beigefügte, **Formblatt B – Teilnahmeantrag Bewerbergemeinschaft** einzureichen. Das **Formblatt B** ist von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft auszufüllen und zu unterzeichnen.
- Hierzu sind die Seiten 6 bis 9 für die entsprechende Anzahl der Mitglieder zu vervielfältigen. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die Seiten 6 bis 9 dieser vorformulierten Erklärung eigens auszufüllen und zu unterzeichnen. Die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft sind durchnummerieren. Die Erklärungen sind zusammenhängend zu verbinden und Niedersachsen Ports mit Abgabe des Teilnahmeantrages einzureichen.

Im Übrigen gilt:

- Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Aussagen an;
- Bitte füllen Sie die Formularstellen mit den notwendigen Angaben aus;
- Bitte reichen Sie das Formular zusammenhängend mit Anlagen zur Vorbereitung der Verhandlungen bei dem Auftraggeber ein.
- Sollte der Platz der Felder nicht ausreichen oder müssen diesem Formular Unterlagen beigefügt werden, geben Sie bitte die Nummer der entsprechend beigefügten Anlage an.
- Bei allen fremdsprachigen Bescheinigungen oder Anlagen ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

2. Bewerbergemeinschaftserklärung

2.1 Die nachstehend aufgeführten Einzelpersonen/Unternehmen bewerben sich in dem oben genannten Dauerverhandlungsverfahren im Rahmen einer Bewerbergemeinschaft um die Teilnahme und geben mit ihrer Unterschrift rechtsverbindlich die nachfolgenden Erklärungen ab.

Lfd. Nr.	Name des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft
1	
2	
3	
4	

2.2 Bevollmächtigter Vertreter der Bewerbergemeinschaft ist:

Name (Firma):	
Vertreten durch:	
Postanschrift:	
Telefon:	Fax:
Email:	
Internet (URL):	Ansprechpartner:

3. Darstellung der Geeignetheit zur hafenaffinen Ansiedlung

Darstellung der Erfahrungen in vergleichbaren hafenaffinen Ansiedlungen (Darlegung der Geeignetheit zur Hafenaaffinen Ansiedlung) wird beigefügt in:

Anlage Nr. [_____]

4. Angaben bezüglich des (Erbbau-) Fläche/Ansiedlungsvorhabens

Gewünschte Lage der (Erbbau-) Fläche (Fläche B01 oder B02 oder anderer Zuschnitt/Teilfläche)	<input type="checkbox"/> B01	<input type="checkbox"/> B02	<input type="checkbox"/> Anderer Zuschnitt/Lage/Größe, vgl. Anlage Nr. []
Soweit ein abweichender Flächenzuschnitt gewünscht ist: Flächenzuschnitt bitte möglichst präzise beschreiben und eine zeichnerische Darstellung als Anlage beifügen.	ggf. Anlage Nr. []		
Angabe, ob Gleisanschluss gewünscht	<input type="checkbox"/> JA		<input type="checkbox"/> NEIN
Beschreibung der Nutzungsabsicht Einzugehen ist insbesondere auf: - Vorgesehene Organisationsstruktur des Betreibers - Schnittstellen zu Dritten - Einbindung des Betriebes in bestehendes Hafenkonzzept Soweit für einzelne Teilflächen unterschiedliche Nutzungskonzepte vorgesehen werden, sind diese separat zu beschreiben. Diese Angaben sind im Teilnahmewettbewerb wertungsrelevant!	ggf. Anlage Nr. []		
Die beabsichtigte Ansiedlung mit der vorgenannten Nutzungsabsicht ist wie folgt der hafenauffinen Nutzung zuzuordnen:	A. hafennahe Dienstleistungen (z.B. Containerreparatur, Begasung, etc.)	<input type="checkbox"/>	
	B. Trucker, Spediteure, Distributeure	<input type="checkbox"/>	
	C. Kontraktlogistik und Großhandel	<input type="checkbox"/>	
	D.	<input type="checkbox"/>	
Beabsichtigter Baubeginn und Inbetriebnahme:	Baubeginn: Inbetriebnahme:		
Ggf. erwartete Umschlagszahlen (nachvollziehbare Darstellung als Text beifügen)			
Anzahl der Arbeitsplätze, die geschaffen werden sollen:			

Beabsichtigtes Investitionsvolumen Fläche:	EUR	
Beabsichtigtes Investitionsvolumen Bauwerke und Anlagen	EUR	
Wäre nach Ihrer Ansicht für diese Investitionen die Eintragung von dinglichen Sicherheiten wie z.B. Grundschulden erforderlich? (dann Erforderlichkeit Erbbaurecht, Belastung max. 2/3 Verkehrswert der errichteten Bauwerke und Anlagen, abzüglich einer Jahreszins- rate und der Kosten mgl.)	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Angabe, ob geplante Ansiedlung gem. BImSchG genehmigungsbedürftig wäre. (Wenn ja, in Anlage zu erläutern).	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Angabe, ob bes. sicherheits-technische Anforderungen beim Betrieb gestellt würden. (Wenn ja, in Anlage zu erläutern).	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ggf. vorhandene Referenzprojekte	Anlage Nr. [____]	
Weitere Erläuterungen in:	Anlage Nr. [____]	

5. Drittunternehmen – eignungsbezogene Angaben und Nachweise

Die Bergewerbergemeinschaft erklärt mit der nachfolgenden Unterschrift rechtsverbindlich zu den in diesem Teilnahmewettbewerb eingereichten Angaben und Nachweisen zu ihrer Eignung wie folgt:

- Mit den in dem Teilnahmewettbewerb eingereichten Angaben zur hafenaffinen Eignung wird **nicht** auf Drittunternehmen (Nachunternehmen oder konzernverbundene Unternehmen gem. § 15 AktG) zurückgegriffen.
- Mit den in dem Teilnahmewettbewerb eingereichten Angaben zur hafenaffinen Eignung **wird** auf Drittunternehmen (Nachunternehmen oder konzernverbundene Unternehmen gem. § 15 AktG) zurückgegriffen.

Die Bewerbergemeinschaft wird hierzu

- mit dem Teilnahmeantrag eine Aufstellung dieser Drittunternehmerleistungen einreichen und die Drittunternehmen nennen (einzutragen in nachfolgende Tabelle);
- auf Anforderung von Niedersachsen Ports für jedes benannte Nachunternehmen eine entsprechende Verpflichtungserklärung von dem Nachunternehmen unterzeichnet einreichen; soweit die Geeignetheit über Mieter/Pächter nachgewiesen werden soll, haben diese sich im Rahmen der Verpflichtungserklärung zur Anmietung im Falle des Abschlusses des Miet-/Erbbaurechtsvertrages und zum hafenaffinen Betrieb gem. Projektbeschreibung zu verpflichten.
- auf Anforderung von Niedersachsen Ports für jedes benannte konzernverbundene Unternehmen nach § 15 AktG ein Konzern-Organigramm einreichen.

Hafenaffine Eignung im Bereich	Name des Drittunternehmens

6. **Separat von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft auszufüllen und zu unterzeichnen:**

Mitglied Nr.: [_____]

Name (Firma):	
Vertreten durch:	
Postanschrift:	
Telefon:	Fax:

7. **Erklärung des Mitglieds zur Bewerbergemeinschaft**

Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft (im Folgenden: das Mitglied) erklärt mit der nachfolgenden Unterschrift rechtsverbindlich,

- dass es sich mit den weiteren in Ziff. 2.1 aufgeführten Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft im Falle der Beauftragung zu einer juristischen Person zusammenschließen wird oder gemeinsam mit den weiteren hier aufgeführten Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft unter Beachtung der hierfür von Niedersachsen Ports vorgegebenen notwendigen Voraussetzungen eine Projektgesellschaft gründen wird

und

- dass es mit den weiteren hier aufgeführten Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft für die Erfüllung sämtlicher vertraglicher und außervertraglicher Verpflichtungen als Gesamtschuldner haften wird

und

- dass der in Ziff. 2.2 benannte bevollmächtigte Vertreter der Bewerbergemeinschaft die Mitglieder gegenüber Niedersachsen Ports rechtsverbindlich vertritt.

8. Eigenerklärung des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft

8.1 Dem Mitglied ist bekannt, dass ein Unternehmen von der Teilnahme an einem Wettbewerb als Bewerber oder Bieter ausgeschlossen werden kann, wenn einer der in den §§ 123, 124 GWB / Art. 38 Abs. 4 Unterabs. 1, Abs. 5 Unterabs. 1 der Richtlinie 2014/23/EU aufgezählten Gründe vorliegt.

8.2 Das Mitglied erklärt für sich selbst in eigener Verantwortung rechtsverbindlich,

dass keine der in den §§ 123 und 124 GWB / Art. 38 Abs. 4 Unterabs. 1, Abs. 5 Unterabs. 1 der Richtlinie 2014/23/EU genannten Verfehlungen vorliegen, die einen Ausschluss von der Teilnahme am Vergabeverfahren rechtfertigen könnten.

dass folgende Verfehlungen vorliegen:

Soweit bereits Maßnahmen zur Selbstreinigung gem. § 125 GWB / Art. 38 Abs. 9 der Richtlinie 2014/23EU ergriffen worden sind, hat das Mitglied diese gesondert darzustellen und diesem **Formblatt B – Teilnahmeantrag Bewerbergemeinschaft** als Anlage beizufügen.

8.3 Das Mitglied erklärt rechtsverbindlich, die vorstehende Erklärung im Falle des Zuschlags auch von Nachunternehmern zu fordern und vor Vertragsschluss bzw. spätestens vor Zustimmung von Niedersachsen Ports zur Unterbeauftragung vorzulegen.

9. Darstellung der bestehenden gesellschaftsrechtlichen Bindungen und Beteiligungsverhältnisse des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft

Nachfolgend hat der Bewerber die bestehenden gesellschaftsrechtlichen Bindungen und Beteiligungsverhältnisse darzustellen. Alternativ oder zusätzlich kann der Bewerber ein Konzern-Organigramm beifügen.

10. Angaben zu Informationszwecken (keine Mindestvorgabe):

- 10.1 Angaben zum Gesamtumsatz des Bewerbergemeinschaftsmitgliedes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Niedersachsen Ports behält sich die Anforderung von Nachweisen vor. Bis einschließlich Februar eines Jahres gilt das jeweils vorvergangene Jahr als letztes abgeschlossenes Geschäftsjahr. Niedersachsen Ports behält sich die Anforderung von Nachweisen vor.

	EUR
	EUR
	EUR

- 10.2 Angaben des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft zum hafenaффinen Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Niedersachsen Ports behält sich die Anforderung von Nachweisen vor. Bis einschließlich Februar eines Jahres gilt das jeweils vorvergangene Jahr als letztes abgeschlossenes Geschäftsjahr. Niedersachsen Ports behält sich die Anforderung von Nachweisen vor.

	EUR
	EUR
	EUR

11. Erklärung des Mitglieds zur Bewerbergemeinschaft - Vertraulichkeitserklärung

- 11.1 Das Mitglied erklärt, alle Unterlagen samt Anlagen, die nachfolgenden Vergabeunterlagen und alle Informationen, die es im Rahmen des Vergabeverfahrens erhalten wird, vertraulich zu behandeln. Das Mitglied der Bewerbergemeinschaft wird eine Weitergabe an Dritte – mit Ausnahme der von ihm eingeschalteten Berater – nicht vornehmen und unternehmens- intern verhindern.

- 11.2 Das Mitglied erklärt, die von ihm eingeschalteten Berater ebenfalls zur Beachtung des Vertraulichkeitsgebots verpflichtet zu haben bzw. zu verpflichten.
- 11.3 Das Mitglied erklärt, dass es im Falle der Absicht, sich an dem Verfahren nicht weiter zu beteiligen, dies Niedersachsen Ports unverzüglich mitteilen und die erhaltenen Unterlagen vernichten oder an Niedersachsen Ports zurückgeben wird. Die Vernichtung der Unterlagen wird es auf Verlangen bestätigen.
- 11.4 Das Mitglied garantiert, dass es seine Bewerbung oder Angebote nicht mit Wettbewerbern erörtern oder in anderer Weise gegen das Vertraulichkeitsgebot verstoßen wird. Es ist darüber aufgeklärt worden, dass Verstöße als wettbewerbsbeschränkende Verhaltensweise gewertet werden können und zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren führen können.
- 11.5 Dem Mitglied ist bekannt, dass es selbstverständlich auch die sonstigen gesetzlichen wettbewerbsrechtlichen Vorgaben zu beachten hat.
- 11.6 Dem Mitglied ist bekannt, dass der Ansiedler verpflichtet ist, eine Vertragsstrafe in von Niedersachsen Ports festzulegender angemessener (und gerichtlich überprüfbarer) Höhe an Niedersachsen Ports zu zahlen, soweit aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen wurde, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens bleibt hiervon unberührt. Die vorgenannte Vertragsstrafe wird hierauf jedoch angerechnet.

12. Unterzeichnung des Mitglieds:

<hr/>	<hr/>
Ort	Datum
	<hr/>
	Name des Unterschriftleistenden
Firmenstempel	<hr/>
	Unterschrift